

Verhandlungsschrift

aufgenommen am Mittwoch, 3. 11. 2021, über die
konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde St. Lorenz (4/2021).

Tagungsort: Vereinsheim St. Lorenz, St. Lorenz 17

Mitglieder Gemeinderat:

1. Bgm. Andreas Hammerl - anwesend

2. Karl Nußbaumer - anwesend

3. Gudrun Spielberger – anwesend

4. Ing. Anton Ebner – anwesend

5. Simon Strobl – anwesend

6. Mag. Wolfgang Kaltenleitner – entschuldigt fern geblieben

7. Elisabeth Schlemper – anwesend

8. Mag. Albert Hollweger - anwesend

9. Mag. Ulrich Humer – anwesend

10. Rosina Ritzinger MA – anwesend

11. Matthias Widloither – anwesend

12. Gerhard Erber – anwesend

13. Josef Schachl – anwesend

14. Norbert Sperr - anwesend

15. Friedrich Stabauer – anwesend

16. Ing. Wolfgang Schachl - anwesend

17. Mag. Josef Dobesberger - anwesend

18. Mag. Beatrice Prost – anwesend

19. Dr. Andreas Forestier – anwesend

20. Mag. Bernadette Märzinger - anwesend

21. Michael Nilsson – anwesend

22. DI (FH) Bernhard Mayr - anwesend

23. Mag. Harald Kohlberger - anwesend

24. Petrus Schouten – entschuldigt fern geblieben

25. Michaela Sommerauer – anwesend

Anwesende Ersatzmitglieder:

ÖVP: DI Dominik Ebner

Grüne:

FPÖ:

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates: 24

Beginn: 18.00 Uhr

Zuhörer: 1

Der Vorsitzende, Bürgermeister Andreas Hammerl, begrüßt den Vertreter des Bezirkshauptmannes, Mag. Hermann Mühlleitner, Gemeinderäte und Ersatzgemeinderäte, die Zuhörer sowie Amtsleiter Mag. Günter Schardl. Er stellt fest, dass

- a) die Einladung zu dieser Sitzung nachweislich an alle Mitglieder des Gemeinderates unter Bekanntgabe der Tagesordnung ergangen ist,
 - b) die Abhaltung der Sitzung an der Amtstafel des Gemeindeamtes ordnungsgemäß kundgemacht wurde,
 - c) die Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 23. 9. 2021, Nr. 3/2021, während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und Einwendungen bis Sitzungsschluss eingebracht werden können,
 - d) die Beschlussfähigkeit gegeben ist,
 - e) zum Schriftführer dieser Sitzung VB Hubert Daxner bestimmt wird,
 - f) seitens der ÖVP-Fraktion Mag. Ulrich Humer,
- von der FPÖ-Fraktion GV Mag. Harald Kohlberger und
- von den Grünen GR Mag. Josef Dobesberger als Protokollfertiger der heutigen Gemeinderatssitzung namhaft gemacht werden.

Tagesordnung

1. Angelobung des Bürgermeisters Andreas Hammerl durch den Vertreter des Bezirkshauptmannes

Der Vertreter des Bezirkshauptmannes, Mag. Hermann Mühlleitner, überbringt die Grüße des Bezirkshauptmannes und erinnert daran, dass er vor etwas mehr als drei Jahren bereits die erste Angelobung von Bgm. Hammerl vornehmen durfte. „Das war noch die gute alte Zeit“, meinte Mühlleitner mit Verweis auf die Corona-Pandemie. Mag. Mühlleitner bedankte sich bei allen für das Engagement: „Kritisieren kann jeder, aber sich für die Gemeinde zur Verfügung zu stellen, das verdient Respekt.“

Mag. Mühlleitner gratuliert zur Bürgermeisterwahl und nimmt die Angelobung von Bürgermeister Andreas Hammerl vor; dieser legt das Gelöbnis mit den Worten **„Ich gelobe“** (in die Hand des Vertreters des Bezirkshauptmannes) ab.

Bürgermeister Hammerl übernimmt wieder die Vorsitzführung.

2. Vornahme der Angelobung des neu gewählten Gemeinderates und der anwesenden Ersatzmitglieder durch den Bürgermeister

Zur Angelobung ersucht der Bürgermeister, dass sich alle Gemeinderatsmitglieder sowie die anwesenden Ersatzmitglieder von den Plätzen erheben. Bei der konstituierenden Sitzung sind nachfolgende Gemeinderäte anwesend:

Andreas Hammerl, St. Lorenz 19, 5310

Karl Nußbaumer, Grünwinkel 22, 5310

Gudrun Spielberger, Keuschen 97, 5310

Ing. Anton Ebner, St. Lorenz 50/2, 5310

Simon Strobl, Achenstr. 5, 5310

Elisabeth Schlemper, Irrsberg 53, 5310

Mag. Albert Hollweger, Achort 4, 5310

Mag. Ulrich Humer, St. Lorenz 4, 5310

Rosina Ritzinger MA, Edlweg 26, 5310

Matthias Widlroither, Mondseestr. 147, 5310

Gerhard Erber, Wagnermühle 128, 5310

Josef Schachl, Gries 6, 5310

Norbert Sperr, Eich 34, 5310

Friedrich Stabauer, Mondseestr. 40, 5310

Ing. Wolfgang Schachl, Wagnermühle 55, 5310

Mag. Josef Dobesberger, Mondseestr. 116, 5310

Mag. Beatrice Prost, Bachweg 25a, 5310

Dr. Andreas Forestier, Schwarzindien 66, 5310

Mag. Bernadette Märzinger, Wagnermühle 14a, 5310

Michael Nilsson, Wagnermühle 76, 5310

DI (FH) Bernhard Mayr, Am Höribach 49, 5310

Mag. Harald Kohlberger, Höribachhof 39, 5310

Michaela Sommerauer, Wagnermühle 68/1, 5310

Anwesende Ersatz-Gemeinderäte:

DI Dominik Ebner (ÖVP)

Michael Soriat (ÖVP)

Mag. Julia Frank (die GRÜNEN)

Johannes Staudinger (die GRÜNEN)

Mag. Barbara Dorfinger-Gsöll (die GRÜNEN)

Aloisia Luft (die GRÜNEN)

Bgm. Hammerl verliest die Angelobungsformel; danach legen die Damen und Herren des Gemeinderates und die anwesenden Ersatzmitglieder das Gelöbnis mit den Worten „Ich gelobe“ ab.

3. Berechnung und Bekanntgabe der Mandatsverteilung des Gemeindevorstandes und Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 26. September 2021 ergibt sich nach dem d'Hondtschen Verfahren und nach Berechnung durch den Vorsitzenden für den Gemeindevorstand nachfolgende Mandatsverteilung:

ÖVP: 4 Mandate

Die GRÜNEN: 2 Mandate

FPÖ: 1 Mandat

Die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgt in Fraktionswahl.

Von allen anspruchsberechtigten Fraktionen ist ein gültiger Wahlvorschlag eingelangt, lautend auf folgende Namen:

ÖVP: Andreas Hammerl

Karl Nußbaumer

Gudrun Spielberger

Ing. Anton Ebner, MBA

Die Grünen: Mag. Josef Dobesberger

Mag. Beatrice Prost

FPÖ: Mag. Harald Kohlberger

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass gemäß § 52 Oö. GemO Wahlen geheim durchzuführen sind, es sei denn, der Gemeinderat beschließt **einstimmig** eine andere Art der Abstimmung.

Er stellt daher an den gesamten Gemeinderat den Antrag, alle Wahlen der heutigen konstituierenden Sitzung mittels Handzeichen durchzuführen.

Beschluss: einstimmig

Er lässt über den Wahlvorschlag der ÖVP für die Besetzung des Gemeindevorstandes abstimmen (nur ÖVP-Fraktion) und ersucht um ein Zeichen mit der Hand.

Beschluss: einstimmig

Er lässt über den Wahlvorschlag der GRÜNEN für die Besetzung des Gemeindevorstandes abstimmen (nur GRÜNEN-Fraktion) und ersucht um ein Zeichen mit der Hand.

Beschluss: einstimmig

Er lässt über den Wahlvorschlag der FPÖ für die Besetzung des Gemeindevorstandes abstimmen (nur FPÖ-Fraktion) und ersucht um ein Zeichen mit der Hand.

Beschluss: einstimmig

4. Festsetzung der Anzahl der Vizebürgermeister

Der Vorsitzende stellt fest, dass in den vergangenen Perioden jeweils ein Vizebürgermeister bestellt wurde und stellt den Antrag an den **gesamten Gemeinderat**, auch für die kommende Periode **einen** Vizebürgermeister zu nominieren.

GV Mag. Josef Dobesberger hält entgegen, dass es bis 2003 sehr wohl zwei Vizebürgermeister in der Gemeinde gegeben habe. Noch 1997 habe der damalige ÖVP-Bürgermeister argumentiert, ein zweiter Vize sei angesichts der steigenden Aufgabenfülle und Einwohnerzahl erforderlich. Als sechs Jahre später die ÖVP den Anspruch auf den zweiten Vize verloren habe, sei plötzlich auch die Notwendigkeit für diese Funktion nicht mehr gesehen worden. Es sei ein Zeichen demokratischer Gesinnung und gelebter Demokratie, wenn ein zweiter Vizebürgermeister bestellt würde; und die ÖVP habe ja nichts zu verlieren, so Dobesberger. **Er stellt den Gegenantrag**, für die kommende Periode zwei Vizebürgermeister zu nominieren.

In die gleiche Kerbe wie Dobesberger schlagen GV Mag. Harald Kohlberger sowie die Gemeinderätinnen Mag. Bernadette Märzinger und Mag. Beatrice Prost. „Ein zweiter Vize ist ein Symbol dafür, dass man die anderen mit ins Boot nimmt und ein Zeichen der Zusammenarbeit“, so Mag. Märzinger. Da Mag. Dobesberger, der auch Fraktionsobmann ist, für dieses Amt vorgeschlagen werde, entstünden auch keinen zusätzlichen Kosten, führt Mag. Prost ins Treffen.

Bgm. Andreas Hammerl sagt, die vergangenen drei Perioden hätten gezeigt, dass mit einem Vize problemlos das Auslangen gefunden worden sei. Diesen Eindruck bestätigt auch Vizebürgermeister Karl Nußbaumer: „Ich bin seit 12 Jahren Vizebürgermeister und war nie überfordert.“

GV Mag. Josef Dobesberger stellt den Antrag, dass über seinen Gegenantrag geheim abgestimmt wird.

Beschluss: 8 Jastimmen (GV Mag. Dobesberger, GV Mag. Prost, GR Mag. Märzinger, GR DI Mayr, GR Dr. Forestier, GR Nilsson, GV Mag. Kohlberger, GR Sommerauer); Antrag auf geheime Abstimmung ist angenommen (ein Drittel = 8 Stimmen erforderlich).

Beschluss Gegenantrag GV Mag. Dobesberger, zwei Vizebürgermeister zu nominieren (mittels Stimmzettel): 8 Jastimmen; 16 Gegenstimmen. Gegenantrag abgelehnt.

Beschluss Antrag Bgm. Hammerl, einen Vizebürgermeister zu nominieren: 16 Jastimmen (Bgm. Hammerl, Vizebgm. Nußbaumer, GV Spielberger, GV Ing. A. Ebner, GR W. Schachl, GR J. Schachl, GR Mag. Humer, GR Ritzinger MA, GR Schlemper, GR Mag. Hollweger, GR Stabauer, GR Erber, GR Widloither, GR Strobl, GR Sperr, Ersatz-GR DI D. Ebner); **8 Enthaltungen** (GV Mag. Dobesberger, GV Mag. Prost, GR Mag. Märzinger, GR DI Mayr, GR Dr. Forestier, GR Nilsson, GV Mag. Kohlberger, GR Sommerauer). Antrag auf einen Vizebürgermeister angenommen.

5. Wahl des Vizebürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet weiters, dass für die Wahl des Vizebürgermeisters ein gültiger Wahlvorschlag von der **ÖVP-Fraktion als stärkste und daher anspruchsberechtigte Fraktion im GR**, lautend auf den Namen **Karl Nußbaumer**, eingereicht wurde.

Diese Wahl ist ebenfalls eine Fraktionswahl und er ersucht die Mitglieder der ÖVP um ein Zeichen mit der Hand, wenn sie mit diesem Vorschlag einverstanden sind.

Beschluss: einstimmig

6. Angelobung des Vizebürgermeisters (durch den Vertreter des Bezirkshauptmannes) und der übrigen Vorstandsmitglieder (durch den Bürgermeister)

Der Vertreter des Bezirkshauptmannes ersucht Herrn Vizebürgermeister Karl Nußbaumer, sich zu erheben, und verliest die Gelöbnisformel; Vizebürgermeister Nußbaumer gelobt (in die Hand des Vertreters des BH).

Bgm. Hammerl übernimmt wieder den Vorsitz.

Er ersucht, dass sich die übrigen noch anzugelobenden Vorstandsmitglieder erheben.

Der Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel.

Die Mitglieder des Vorstandes geloben (in die Hand des Bürgermeisters).

7. Einrichtung der Ausschüsse

a) Beschlussfassung, welche Ausschüsse in der Gemeinde Sankt Lorenz eingerichtet werden:

Bürgermeister Hammerl verweist auf div. Vorgespräche zwischen den Fraktionen und stellt an den gesamten Gemeinderat den Antrag, neben dem Prüfungsausschuss folgende Ausschüsse einzurichten:

- Bau-, Entwicklungs- und Planungsausschuss
- Straßen-, Wasser- und Kanalausschuss
- Bildungs- und Generationenausschuss (Kindergarten, Schule, Senioren, Jugend und Familie)
- Kultur-, Wirtschaft-, Sport- und Tourismusausschuss
- Umwelt-, Gesundheits-, Klima-, Mobilitäts- und Digitalisierungsausschuss

Beschluss: einstimmig

b) Festsetzung der Anzahl der Mitglieder (Ersatzmitglieder) eines jeden Ausschusses mit Berechnung der Aufteilung auf die einzelnen Fraktionen:

Lt. Gemeindeordnung soll die Zahl der Mitglieder in den Ausschüssen mit jener im Gemeindevorstand übereinstimmen (mit Dreiviertel-Mehrheit kann der Gemeinderat jedoch eine andere Mitgliederzahl beschließen). Auch die Verteilung der Ausschussmitglieder entspricht jener im Gemeindevorstand.

Das heißt, inkl. des Prüfungsausschusses hat die ÖVP in jeden Ausschuss vier Mitglieder, GRÜNE zwei sowie die FPÖ ein Mitglied zu entsenden.

Bürgermeister Hammerl stellt an den gesamten Gemeinderat den Antrag, die Ausschüsse wie dargelegt mit je sieben Mitgliedern zu besetzen.

Beschluss: einstimmig

c) **Beschlussfassung, welcher Fraktion in den einzelnen Ausschüssen das Vorschlagsrecht für den Obmann bzw. den Obmann-Stellvertreter zukommt**

Die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen haben in mehreren Gesprächen über die Besetzung der Ausschüsse verhandelt.

Der Vorsitzende stellt an den gesamten Gemeinderat den Antrag, dass die **Obfrau** des **Prüfungsausschusses** von der **FPÖ** und deren **Stellvertreter** von den **GRÜNEN** gestellt werden; die übrigen Obleute und deren Stellvertreter werden wie folgt bestellt:

- **Bau-, Entwicklungs- und Planungsausschuss**
Obmann: ÖVP; Obmann-Stv: ÖVP
- **Straßen-, Wasser- und Kanalausschuss**
Obmann: ÖVP; Obmann-Stv: FPÖ
- **Bildungs- und Generationenausschuss (Kindergarten, Schule, Senioren, Jugend und Familie)**
Obmann: ÖVP; Obmann-Stv: die GRÜNEN
- **Kultur-, Wirtschaft-, Sport- und Tourismusausschuss**
Obmann: ÖVP; Obmann-Stv: ÖVP
- **Umwelt-, Gesundheits-, Klima-, Mobilitäts- und Digitalisierungsausschuss**
Obfrau: die GRÜNEN; Obfrau-Stv: ÖVP

Beschluss: einstimmig

d) **Wahl der Obmänner, Stellvertreter, Mitglieder und Ersatzmitglieder dieser Ausschüsse auf Grund von Wahlvorschlägen der einzelnen Fraktionen:**

Bürgermeister Hammerl stellt fest, dass sämtliche Wahlvorschläge rechtzeitig und gültig eingebracht wurden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass jede im Gemeinderat vertretene Fraktion zu den verlesenen Besetzungen die Zustimmung erteilt.

Prüfungsausschuss:

Obfrau:	Michaela Sommerauer (FPÖ)
Obfrau-Stv:	Dr. Andreas Forestier (die GRÜNEN)
Mitglieder:	Mag. Albert Hollweger (ÖVP)
	Ing. Mag. Markus Matschl, MBA (ÖVP)
	Johannes Strobl (ÖVP)
	Rosina Ritzinger, MA (ÖVP)
	Mag. Julia Frank (die GRÜNEN)
	August Schwertl (ÖVP)
Ersatzmitglieder:	Gerald Putz (ÖVP)
	Josef Wesenauer (ÖVP)
	Mag. Wolfgang Kaltenleitner (ÖVP)
	Michael Nilsson (die GRÜNEN)
	Johannes Staudinger (die GRÜNEN)
	Michael Meindl (FPÖ)

Beschluss ÖVP: einstimmig

Beschluss GRÜNE: einstimmig

Beschluss FPÖ: einstimmig

Bau-, Entwicklungs- und Planungsausschuss

Obmann:	Ing. Anton Ebner, MBA (ÖVP)
Obmann-Stv:	Matthias Widloither (ÖVP)
Mitglieder:	Mag. Ulrich Humer (ÖVP) Johannes Strobl (ÖVP) Mag. Josef Dobesberger (die GRÜNEN) Michael Nilsson (die GRÜNEN) Mag. Harald Kohlberger (FPÖ)
Ersatzmitglieder:	Fritz Stabauer (ÖVP) Norbert Sperr (ÖVP) Andreas Schwed (ÖVP) Mag. Wolfgang Kaltenleitner (ÖVP) DI (FH) Bernhard Mayr (die GRÜNEN) Mag. Julia Frank (die GRÜNEN) Michaela Sommerauer (FPÖ)

Beschluss ÖVP: einstimmig

Beschluss GRÜNE: einstimmig

Beschluss FPÖ: einstimmig

• Straßen-, Wasser- und Kanalausschuss

Obmann:	Vizebgm. Karl Nußbaumer (ÖVP)
Obmann-Stv:	Michaela Sommerauer (FPÖ)
Mitglieder:	Fritz Stabauer (ÖVP) Josef Schachl (ÖVP) Rosina Ritzinger, MA (ÖVP) DI (FH) Bernhard Mayr (die GRÜNEN) Michael Nilsson (die GRÜNEN)
Ersatzmitglieder:	Mag. Wolfgang Kaltenleitner (ÖVP) Alois Widloither (ÖVP) Mst. Michael Soriat (ÖVP) Josef Wesenauer (ÖVP) Aloisia Luft (die GRÜNEN) Mag. Josef Dobesberger (die GRÜNEN) Mag. Harald Kohlberger (FPÖ)

Beschluss ÖVP: einstimmig

Beschluss GRÜNE: einstimmig

Beschluss FPÖ: einstimmig

- **Bildungs- und Generationenausschuss (Kindergarten, Schule, Senioren, Jugend und Familie)**

Obmann: Gerhard Erber (ÖVP)
Obmann-Stv.: Mag. Bernadette Märzinger (die GRÜNEN)
Mitglieder: Mag. Wolfgang Kaltenleitner (ÖVP)
Gudrun Spielberger (ÖVP)
Elisabeth Schlemper (ÖVP)
Johannes Staudinger (die GRÜNEN)
Peter Lechner (FPÖ)

Ersatzmitglieder: DI Dominik Ebner (ÖVP)
Mag. Frank Landgraf (ÖVP)
Renate Nußbaumer (ÖVP)
Josef Schachl (ÖVP)
Mag. (FH) Barbara Dorfinger-Gsöll (die GRÜNEN)
Mag. Beatrice Prost (die GRÜNEN)
Mag. Harald Kohlberger (FPÖ)

Beschluss ÖVP: einstimmig

Beschluss GRÜNE: einstimmig

Beschluss FPÖ: einstimmig

- **Kultur-, Wirtschaft-, Sport- und Tourismusausschuss**

Obmann: Ing. Wolfgang Schachl (ÖVP)
Obmann-Stv.: Norbert Sperr (ÖVP)
Mitglieder: DI Dominik Ebner (ÖVP)
Alexander Nußbaumer (ÖVP)
Dr. Andreas Forestier (die GRÜNEN)
Mag. Bernadette Märzinger (die GRÜNEN)
Michaela Sommerauer (FPÖ)

Ersatzmitglieder: Franz Liebewein (ÖVP)
Ing. Anton Ebner, MBA (ÖVP)
Dominik Kaltenleitner (ÖVP)
Georg Schafleitner (ÖVP)
Hannah Stöger (die GRÜNEN)
Mag. Beatrice Prost (die GRÜNEN)
Michael Meindl (FPÖ)

Beschluss ÖVP: einstimmig

Beschluss GRÜNE: einstimmig

Beschluss FPÖ: einstimmig

• **Umwelt-, Gesundheits-, Klima-, Mobilitäts- und Digitalisierungsausschuss**

- Obfrau: Mag. Beatrice Prost (die GRÜNEN)
- Obfrau-Stv: Gudrun Spielberger (ÖVP)
- Mitglieder: Simon Strobl (ÖVP)
 Franz Liebewein (ÖVP)
 Ing. Mag. Markus Matschl, MBA (ÖVP)
 Mag. Julia Frank (die GRÜNEN)
 Petrus Schouten (FPÖ)
- Ersatzmitglieder: Wolfgang Konrad (ÖVP)
 Georg Schafleitner (ÖVP)
 Michael Soriat (ÖVP)
 Alois Widlroither jun. (ÖVP)
 Michael Nilsson (die GRÜNEN)
 Dr. Ingrid Lehmann (die GRÜNEN)
 Gabriele Reisinger (FPÖ)

Beschluss ÖVP: einstimmig

Beschluss GRÜNE: einstimmig

Beschluss FPÖ: einstimmig

8. Beschlussfassung über die Entsendung von Vertretern (Stellvertreter)

a) in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck

b) in die Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes

c) in die Verbandsversammlung des Wegerhaltungsverbandes

a) Gemäß § 33 Oö. Sozialhilfegesetz haben Gemeinden bis zu 5.000 Einwohner zwei Vertreter in den Sozialhilfeverband zu entsenden, wobei neben der stärksten Fraktion auch der zweitstärksten im GR vertretenen Fraktion ein Vertreter zusteht.

Der Vorsitzende stellt an den gesamten Gemeinderat den Antrag, in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes den Bürgermeister bzw. den Vizebürgermeister als dessen Ersatz sowie ein Mitglied der GRÜNEN samt Ersatz zu nominieren. Nachfolgende Wahlvorschläge wurden fristgerecht und gültig eingebracht:

- Mitglieder: Bgm. Andreas Hammerl (ÖVP)
 Johannes Staudinger (die GRÜNEN)
- Ersatzmitglieder: Vizebgm. Karl Nußbaumer (ÖVP)
 Mag. Julia Frank (die GRÜNEN)

Beschluss: einstimmig

b) Ebenso stellt er an den gesamten Gemeinderat den Antrag, in den Bezirksabfallverband den Bürgermeister bzw. Vizebürgermeister als Ersatzmitglied zu entsenden.

Beschluss: einstimmig

c) Weiters stellt er an den gesamten Gemeinderat den Antrag, in den Wegeerhaltungsverband den Bürgermeister bzw. Vizebürgermeister als Ersatzmitglied zu entsenden.

Beschluss: einstimmig

9. Bestellung eines Vertreters (und Ersatzmitgliedes) in den Reinhaltungsverband Mondsee-Irrsee

Der Vorsitzende stellt an den gesamten Gemeinderat den Antrag, in den Reinhaltungsverband Mondsee-Irrsee wie bisher den Bürgermeister bzw. den Vizebürgermeister als dessen Ersatz zu entsenden.

Beschluss: einstimmig

10. Bestellung von sieben Mitgliedern in den Sanitätsgemeindeverband St. Lorenz

Aufgrund der Einwohnerzahl hat die Gemeinde Sankt Lorenz sieben Vertreter in den Sanitätsgemeindeverband zu entsenden, berichtet der Vorsitzende. Grundsätzlich würde die Bestellung nach dem d'Hondtschen Verfahren erfolgen – mit der Maßgabe, dass jeder im GR vertretenen Fraktion ein Sitz zukommt. Nachfolgender Wahlvorschlag wurde fristgerecht eingebracht:

Mitglieder: Bgm. Andreas Hammerl (ÖVP)
 Ing. Wolfgang Schachl (ÖVP)
 Johannes Strobl (ÖVP)
 Karl Nußbaumer (ÖVP)
 Mag. Josef Dobesberger (die GRÜNEN)
 Johannes Staudinger (die GRÜNEN)
 Mag. Harald Kohlberger (FPÖ)

Ersatz-Mitglieder: Simon Strobl (ÖVP)
 Josef Schachl (ÖVP)
 Gudrun Spielberger (ÖVP)
 Michael Soriat (ÖVP)
 DI (FH) Bernhard Mayr (die GRÜNEN)
 Mag. Julia Frank (die GRÜNEN)
 Michaela Sommerauer (FPÖ)

Er stellt den Antrag an den gesamten Gemeinderat, dem vorliegenden Vorschlag die Zustimmung zu erteilen. **Beschluss: einstimmig**

11. Beschlussfassung über die Entsendung der Vertreter in den Personalbeirat gem. § 14 Oö. GDG 2002 (drei Dienstgeber- und zwei Dienstnehmervertreter sowie deren Stellvertreter)

Die Zusammensetzung des Personalbeirates erfolgt nach den Bestimmungen des Oö. GDG 2002. Demnach kommt der Vorsitz der stimmenstärksten Fraktion zu, darüber hinaus steht der zweitstärksten im Gemeinderat vertretenen Fraktionen ebenfalls ein Sitz zu. Das heißt für die Gemeinde Sankt Lorenz, dass die ÖVP den Vorsitz innehat sowie ein weiteres Mitglied stellt und das dritte Mandat der zweitstärksten Fraktion, sohin den GRÜNEN, zusteht.

Aufgrund der eingebrachten Wahlvorschläge steht nachstehende Zusammensetzung des Personalbeirates zur Abstimmung:

Dienstgeber:

Vorsitz: Bgm. Andreas Hammerl (ÖVP)
 Mitglieder: Vizebgm. Karl Nußbaumer (ÖVP)
 Mag. Bernadette Märzinger (die GRÜNEN)

Ersatzmitglieder: Gudrun Spielberger (ÖVP)
Ing. Anton Ebner, MBA (ÖVP)
Mag. Beatrice Prost (die GRÜNEN)

Der Bürgermeister beantragt die Zustimmung zu diesem Vorschlag und ersucht um ein Zeichen mit der Hand.

Beschluss: einstimmig

Seitens der Dienstnehmer wurden folgende Vertreter namhaft gemacht:

Mitglieder: Claudia Aichriedler
Andrea Gratzl

Ersatzmitglieder: Peter Ramsauer
Julia Enzesberger

Wer mit dem Vorschlag einverstanden ist, wird vom Vorsitzenden ersucht, ein Zeichen der Zustimmung zu geben.

Beschluss: einstimmig

12. Beschlussfassung über die Entsendung von drei Mitgliedern (Ersatzmitglieder) zur Entsendung in den Jagdausschuss (§ 16 Abs. 2 OÖ. Jagdgesetz)

Für den Jagdausschuss sind seitens des Gemeinderates 3 Mitglieder sowie 3 Ersatzmitglieder namhaft zu machen. Aufgrund des Wahlergebnisses stehen 2 Mitglieder der ÖVP-Fraktion sowie 1 Mitglied der Fraktion der GRÜNEN zu, so der Vorsitzende.

Nachdem von der vorschlags- und wahlberechtigten Fraktion der GRÜNEN kein gültiger Wahlvorschlag eingebracht wurde, geht das Besetzungsrecht für das 3. Mitglied im Jagdausschuss gemäß § 29 Abs.3 Oö GemO auf den gesamten Gemeinderat über.

Der Vorsitzende stellt an den gesamten Gemeinderat den Antrag, das 3. Mitglied des Jagdausschusses der FPÖ zur Besetzung zuzuweisen.

Beschluss: einstimmig

Nachfolgende Wahlvorschläge wurden rechtzeitig und gültig eingebracht:

Mitglieder: Vizebgm. Karl Nußbaumer (ÖVP)
Simon Strobl (ÖVP)
Mag. Harald Kohlberger (FPÖ)

Ersatz-Mitglieder: Franz Wistauder (ÖVP)
Fritz Stabauer (ÖVP)
Michaela Sommerauer (FPÖ)

Der Vorsitzende bringt den Vorschlag zur Abstimmung und ersucht um ein Zeichen mit der Hand (alle Gemeinderäte).

Beschluss: einstimmig

13. Beschlussfassung über die Entsendung von neun Mitgliedern in die Generalversammlung des Regionalentwicklungsvereines Mondseeland
--

In die Generalversammlung des Regionalentwicklungsvereines Mondseeland werden lt. Statuten Bürgermeister, Vizebürgermeister und so viele weitere Vertreter entsandt, wie der Gemeindevorstand

Mitglieder hat, wobei jede Gemeinderatsfraktion mit zumindest einem Vertreter in der Generalversammlung vertreten sein soll. Das heißt für die Gemeinde Sankt Lorenz, dass neun Personen entsandt werden. Dafür liegt folgender Wahlvorschlag vor, für den **Bürgermeister Hammerl vom gesamten Gemeinderat die Zustimmung beantragt.**

Mitglieder:

- Bgm. Andreas Hammerl (ÖVP)
- Vizebgm. Karl Nußbaumer (ÖVP)
- Norbert Sperr (ÖVP)
- Gudrun Spielberger (ÖVP)
- Josef Schachl (ÖVP)
- Mag. Albert Hollweger (ÖVP)
- Mag. (FH) Barbara Dorfinger-Gsöll (die GRÜNEN)
- Mag. Julia Frank (die GRÜNEN)
- Mag. Harald Kohlberger (FPÖ)

Ersatzmitglieder:

- Andreas Schwed (ÖVP)
- Renate Nußbaumer (ÖVP)
- Simon Strobl (ÖVP)
- DI Dominik Ebner (ÖVP)
- Alexander Nußbaumer (ÖVP)
- Alois Widloither jun. (ÖVP)
- Aloisia Luft (die GRÜNEN)
- Mag. Beatrice Prost (die GRÜNEN)
- Michaela Sommerauer (FPÖ)

Beschluss: einstimmig

14. Allfälliges

Bürgermeister Hammerl berichtet, dass gemäß § 18a Abs. 2 OÖ. GemO 1990 nachstehende Mitglieder des GR von den Fraktionen als Fraktionsobleute namhaft gemacht wurden:

Fraktionsobmann ÖVP: Mag. Ulrich Humer
 Fraktionsobmann die GRÜNEN: Mag. Josef Dobesberger
 Fraktionsobmann FPÖ: Mag. Harald Kohlberger

Arbeitskreis Finanzen:

Die Fraktionsobleute und der Bürgermeister haben sich darauf verständigt, zur Behandlung von Budgetfragen dieses ständige Beratungsgremium mit folgender Besetzung einzurichten:

Bgm Andreas Hammerl, Mag. Ulrich Humer, Mag. Josef Dobesberger, Mag. Harald Kohlberger, AL Mag. Günter Schardl, KL Claudia Aichriedler

Bgm. Andreas Hammerl gratuliert den frisch angelobten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und verleiht seiner Hoffnung Ausdruck, dass die kommenden sechs Jahre von guter Zusammenarbeit geprägt sein mögen. Verkehrssicherheit, leistbares Wohnen, Erhalt der Infrastruktur, das seien einige der wichtigsten Themen, die auf die Gemeindevertretung zukommen würden.

Daneben gelte es, Freiwillige, die Mitarbeiter in den Vereinen und Ehrenamtliche ebenso zu unterstützen wie die Landwirte, die das Bild unserer schönen Landschaft wesentlich prägen.

Er nehme sein Amt mit Demut an und sehe sich nicht als Ortskaiser, sondern als jemanden, der den Kopf für das gemeinsame Wohl hinhalte; als jemanden, für den das Wohl der Gemeindebürgerinnen und -bürger im Vordergrund stehe.

15. Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 23.09.2021

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift vom 23.09.2021(Nr. 3/2021), keine Einwendungen eingebracht wurden und erklärt sie daher für genehmigt.

Ende: 19.20 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

(Andreas Hammerl)

(VB Hubert Daxner)

Die noch nicht genehmigte Verhandlungsschrift wurde an die Fraktionsobleute am _____ abgeschickt. Die gegenständliche Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung am _____ ohne Einwendungen genehmigt.

Protokollfertiger:

ÖVP:

GRÜNE:

FPÖ: